Deckblatt

Vorname:	Max
Nachname:	Mustermann
Adresse:	
Ausbildungsberuf:	Systemelektroniker,-in
Fachrichtung/Schwerpunkt:	
Ausbildungsbetrieb:	
Verantwortliche/r Ausbilder/in:	
Beginn der Ausbildung:	01.08.2022
Ende der Ausbildung:	31.07.2026

Hinweise:

1. Der ordnungsgemäß geführte Ausbildungsnachweis ist Zulassungsvoraussetzung zur Abschlussprüfung gemäß § 43 Abs. 1 Nr. 2 BBiG.

2. Für das Anfertigen des Ausbildungsnachweises gelten folgende Anforderungen:

- Der Ausbildungsnachweis ist täglich in möglichst einfacher Form (stichwortartige Angaben, ggf. Loseblattsystem, schriftlich oder elektronisch) von Auszubildenden selbständig zu führen sowie abzuzeichnen.
- Jedes Blatt des Ausbildungsnachweises ist mit dem Namen des/der Auszubildenden, dem Ausbildungsjahr und dem Berichtszeitraum zu versehen.
- Der Ausbildungsnachweis muss mindestens stichwortartig den Inhalt der betrieblichen Ausbildung wiedergeben. Dabei sind betriebliche Tätigkeiten einerseits sowie Unterweisungen, betrieblicher Unterricht und sonstige Schulungen andererseits zu dokumentieren.
- In den Ausbildungsnachweis müssen darüber hinaus die Themen des Berufsschulunterrichts aufgenommen werden.
- Die zeitliche Dauer der einzelnen Tätigkeiten sollte aus dem Ausbildungsnachweis hervorgehen.

3. Ausbildende oder Ausbilder/innen prüfen die Eintragungen in den Ausbildungsnachweisen mindestens monatlich (§ 14 Abs. 1 Nr. 4 BBiG). Sie bestätigen die Richtigkeit und Vollständigkeit der Eintragungen mit Datum und Unterschrift. Elektronisch erstellte Nachweise sind dazu monatlich auszudrucken oder es ist durch eine elektronische Signatur sicherzustellen, dass die Nachweise in den vorgegebenen Zeitabständen erstellt und abgezeichnet wurden. Sie tragen dafür Sorge, dass bei minderjährigen Auszubildenden ein/e gesetzliche/r Vertreter/in in angemessenen Zeitabständen von den Ausbildungsnachweisen Kenntnis erhält und diese unterschriftlich bestätigt.

4. Bei Bedarf können weitere an der Ausbildung Beteiligte, z. B. die Berufsschule, vom Ausbildungsnachweis Kenntnis nehmen und dies unterschriftlich bestätigen.

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	01.08.2022	bis:	07.08.2022

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	*Stunden*
Montag	Berufsschule: • Schnittstellen	
Dienstag	• Visualisierungseinrichtungen angebracht • Visualisierungseinrichtungen ausgewählt • Geräte und Systeme aufgestellt • Fertigungsunterlagen erstellt	2 2 1 3
Mittwoch	• Reparaturarbeiten ausgeführt • Fehler- und Verschleißanalysen erstellen • Baugruppen softwaremäßig eingestellt und angepasst • Testroutinen programmiert	1 1 3 3
Donnerstag	• Übertragungssysteme installiert • Energieleitungen verlegt • Prüfsysteme eingerichtet und angewandt • Standardsoftware konfiguriert	2 2 2 2
Freitag	• Schaltungsentwürfe erstellt • Kundenanforderungen analysiert • Baugruppen hardwaremäßig eingestellt und angepasst • Frontplatten mechanisch bearbeitet	1 3 2 2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	08.08.2022	bis:	14.08.2022

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	*Stunden*
Montag	Berufsschule: • EVA-Prinzip	
Dienstag	• Frontplatten mechanisch bearbeitet • technische Parameter analysiert • Fertigungsanlagen eingerichtet und in Betrieb genommen • Übertragungssysteme installiert	3 1 3 1
Mittwoch	• elektronische Geräte, Komponenten und Systeme geplant und entwickelt • Instandhaltungskonzepte entwickelt • Muster hergestellt • Wartungsarbeiten ausgeführt	1 3 1 3
Donnerstag	• Geräte und Systeme aufgestellt • Messeinrichtungen ausgewählt • Antriebe ausgewählt • defekte Verschleißteile ausgewechselt und fachgerecht entsorgt	2 2 3 1
Freitag	• Muster hergestellt • Dauertests durchgeführt • elektronische Geräte in Betrieb genommen • Wartungsabläufe und -intervalle festgelegt	1 2 3 2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	15.08.2022	bis:	21.08.2022

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	*Stunden*
Montag	Berufsschule: • Energiebedarf eines Gerätes	
Dienstag	• Visualisierungseinrichtungen ausgewählt • Leitungen konfektioniert • Inspektionsarbeiten ausgeführt • technische Parameter analysiert	2 2 3 1
Mittwoch	• Baugruppen hardwaremäßig eingestellt und angepasst • Optimierungsmaßnahmen durchgeführt • Standardsoftware konfiguriert • Überstromschutzeinrichtungen montiert	2 1 2 3
Donnerstag	• Bedieneinrichtungen angebracht • Frontplatten mechanisch bearbeitet • Softwarekomponenten erstellt • Überstromschutzeinrichtungen montiert	3 2 1 3
Freitag	• Dauertests durchgeführt • Aktoren und Sensoren montiert und einstellt • Fertigungsanlagen eingerichtet und in Betrieb genommen • Leiterplatten Layouts entworfen	2 1 3 2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	22.08.2022	bis:	28.08.2022

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	*Stunden*
Montag	Berufsschule: • Verbindungsprogrammierte Signalverarbeitung	
Dienstag	• Dauertests durchgeführt • Überstromschutzeinrichtungen montiert • Antriebe eingebaut • Softwarekomponenten erstellt	2 2 1 3
Mittwoch	• Geräte und Systeme aufgestellt • Überstromschutzeinrichtungen montiert • elektronische Geräte hergestellt • Kundenanforderungen analysiert	2 2 2 2
Donnerstag	• Fehler im Fertigungsprozess analysiert • Muster hergestellt • technische Parameter analysiert • elektronische Komponenten in Betrieb genommen	1 3 1 3
Freitag	• elektronische Geräte, Komponenten und Systeme geplant und entwickelt • Verkleidungen angebracht • Messeinrichtungen ausgewählt • Inspektionsarbeiten ausgeführt	1 2 3 2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r oder Ausbilder/in